

9455/J XXIV. GP

Eingelangt am 12.10.2011

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Tadler, Jury
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend **Schnellstraße S 37 und Schnellstraße S 36**

Der geplante Ausbau der Schnellstraßen S 37 und S 36 als Entlastung der A2 Südautobahn scheint ins Stocken gekommen zu sein. Seit mehreren Jahren wird auf der Strecke zwischen Klagenfurt und Judenburg bereits gebaut. Aufgrund der Sparmaßnahmen der ASFINAG scheint der geplante Fertigstellungstermin 2020 nicht einhaltbar zu sein.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

1. Wie ist der derzeitige Stand der Planung der S 37 Klagenfurter Schnellstraße?
2. Wird an einem Ausbau der Schnellstraße S 37 festgehalten? Wenn nein, warum nicht?
3. Wie weit ist die Umsetzung des 4-streifigen Ausbaus der S 37 zur Entschärfung der Unfallgefahr im Abschnitt Zwischenwässern fortgeschritten?
4. Wie ist der derzeitige Stand der Ausbaupläne der S 36 Teilabschnitt 1: Judenburg - St. Georgen ob Judenburg?
5. Wann ist mit einer Fertigstellung dieses Teilabschnittes 2 zu rechnen?
6. Wie hoch beziffern sich die Kosten für den Ausbau des ersten Teilabschnittes der S 36?
7. Wie ist der derzeitige Stand der Ausbaupläne der S 36 Teilabschnitt 2: St. Georgen - Scheifling?
8. Wann ist mit einer Fertigstellung dieses Teilabschnittes 2 zu rechnen?
9. Wie hoch beziffern sich die Kosten für den Ausbau des zweiten Teilabschnittes der S 36?